

Die ganze Berathung bewies ebenso die Uebereinstimmung der maßgebenden Kreise Kursachsens mit der kurfürstlichen Politik wie den Ernst, mit welcher diese ihrerseits die Lage auffaßte. Eben deßhalb hielt die Regierung für nothwendig, kurz nach jener Berathung des ständischen Ausschusses die Aufmahnung der kurfürstlichen Lehnsleute zu kriegsmäßiger Bereitschaft zu verfügen. Auch hier fehlte nicht der Hinweis auf die von Ungarn her dem eigenen Lande drohende Gefahr<sup>39</sup>. (8. März).

Freilich versäumte auch der kaiserliche Hof nichts, um den Kurfürsten sich möglichst günstig zu stimmen. Noch fast einen Monat vor der Eröffnung des Kreistages erschienen bereits die für denselben bestimmten kaiserlichen Commissare, Ehrenfried von Munkwitz und Nicolaus von Burghaus in Dresden, und ersuchten auf's neue dringend den Kurfürsten, Alles anzuwenden, um einen einhelligen Beschluß der Kreisstände „ohne Zurückbringen“ herbeizuführen, was dieser denn bereitwillig zusicherte, so weit es in seiner Macht stand<sup>40</sup>. Und da der Prager Hof sächsischen Bedenken infolge der religiösen Bedrückungen in Ungarn zu begegnen fürchtete, so sandte er um dieselbe Zeit den Oberst Melchior von Rottwitz, kaiserlichen Kriegsrath und Befehlshaber der schlesischen Reiter, nach Dresden, damit dieser erfahrene Kriegsmann, der 12 Jahre in Ungarn gedient und dem Beginne des Aufstandes selbst nahe gestanden, den Sachsen durch persönliche Vorstellungen diese Bedenken zerstöre. Seine schriftliche Eingabe an den Kurfürsten (16. März) betonte besonders die eigennützigen Beweggründe Bocskajs, der ganz Ungarn dem Kaiser entreißen wolle, und seine Feindschaft gegen die Deutschen, „ohne welche doch die Ungarn längst aufgedilget und vnter des Türggen Joch gebracht weren“, suchte auch

<sup>39</sup> Druck in Folio, dat. 26. Februar 1605. S.StA. Loc. 9331.

<sup>40</sup> Schriftliche Eingabe der Commissare dat. Dresden, 10. März. — Der Kurfürst an den Kaiser, 20. März. Loc. 7878. Das kaiserl. Beglaubigungsschreiben dat. Prag 26. Februar; Orig. a. a. D.